

Zeitschrift: IABSE structures = Constructions AIPC = IVBH Bauwerke
Band: 1 (1977)
Heft: C-1: Standard bridges as highway overcrossings

Artikel: Standard-Strassenbrücken als Autobahnüberfahrten in Ungarn
Autor: Träger, H.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-14509>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



8. Standard-Strassenbrücken als Autobahnüberfahrten in Ungarn

*Bauherr: Ministerium für Verkehrs- und Postwesen Közüti Beruhazo Vallalat / Investitionsbüro für das Straßenwesen
 Projektant: UT – Vasutervezo Vallalat / UVATERV /
 Staatliches Projektierungunternehmen für Nachrichten-, Transport- und Verkehrswesen
 Unternehmer: Hidepitő Vallalat / Unternehmen für Brückenbau / Utepito Tröszt / Straßenbautrust / Betonutepito Vallalat / Unternehmen für Betonstrassenbau*

Die Typisierung der Autobahnüberfahrten ist durch die Tatsache ermöglicht, dass die Breiten- und Längenabmessungen abgegrenzt werden können. Die Breitenabmessungen sind durch den Regelquerschnitt der übergeführten Straße mit 7 - 15 m, die Öffnungsweiten durch die Angaben der übergefahrenen Autobahn mit 15 - 30 m bestimmt. Der Kreuzungswinkel ist zweckmässigerweise zwischen 90° und 60° festzustellen. Durch Linienkorrektur der untergeordneten Straßen kann die Kreuzung senkrecht gestaltet werden. Bei der Projektierung des Längsprofils ist es zweckmässig den Scheitelpunkt der Fahrbahn in die Brückenmitte anzulegen, die vertikale Ausrundung der Fahrbahn und die lotrechte Krümmung der vorgefertigten Brückenbalken in Einklang bringend.

Zur Ueberbrückung von Autobahnen hat sich die Konstruktion mit vier bzw. zwei Öffnungen als wirtschaftlich erwiesen. Die Konstruktion mit zwei Öffnungen ist vorteilhafter, da sie die Verbreiterungsmöglichkeit der Kronenbreite in der Perspektive nicht beschränkt. Die Ueberbrückung mit einer Öffnung hat verkehrstechnische und ästhetische Vorteile, diese sind aber mit dem baulichen Mehraufwand nicht proportional.

Der Bau vom Ueberbau über Autobahnen erfolgt seit 1974 in 70 o/o mit vorgefertigten Balken. Nur die unvermeidbaren, sehr schiefen Kreuzungen und gekrümmten Rampen sind monolithisch. Die vorgefertigten Brückenbalken werden im Spannbett nach dem Hoyer-System vorgespannt, für den Öffnungsbereich von 10 - 30 m gefertigt. Die Träger haben I und T Querschnitte, ihre Höhe beträgt 70, 90 und 110 cm. Ihre Längen sind im Modul von 1,0 m variabel.

Angaben für die Brückenbalken:

Trägerhöhe cm	Maximale Öffnung m	Gewicht Mp
70	22	10,9
90	26	14,3
110	30	18,1

Das verhältnismässig geringe Gewicht gewährleistet einfaches Einheben. Der Abstand der in den Ueberbau eingebauten Träger beträgt 70 - 80 cm und kann bei geringerer Belastung vergrössert werden. Die Verbundwirkung wird mit einer 17 - 20 cm dicken Ortbetonplatte erzielt.

Materialverbrauchszahlen für Ueberbauten:

Trägerhöhe (cm)	70	90	110
Öffnung/obere Grenze (m)	22	26	30
Betriebsbeton (m ³ /m ²)	0,25	0,28	0,31
Ortbeton (m ³ /m ²)	0,20	0,20	0,20
Litze (kp/m ²)	26	28	30
Betonstahl (kp/m ²)	65	66	66

Durch die kontinuierliche Ortbetonplatte kann der Ueberbau durchlaufend gemacht werden; eine Fahrbahnunterbrechung ist nicht erforderlich.

Die Vorfertigung und Typisierung des Unterbaus ist noch im Gange.

(H. Träger)

